Olympische

Erweiterung 25/50m

/gemeinsam Stark

KURZDISTANZ ANLAGE

/www.vilbringe.ch

die **VISION** *einer Olympischen* **KURZDISTANZANLAGE** *in* **VILBRINGE – VEREINT** *an einem* **STANDORT.**

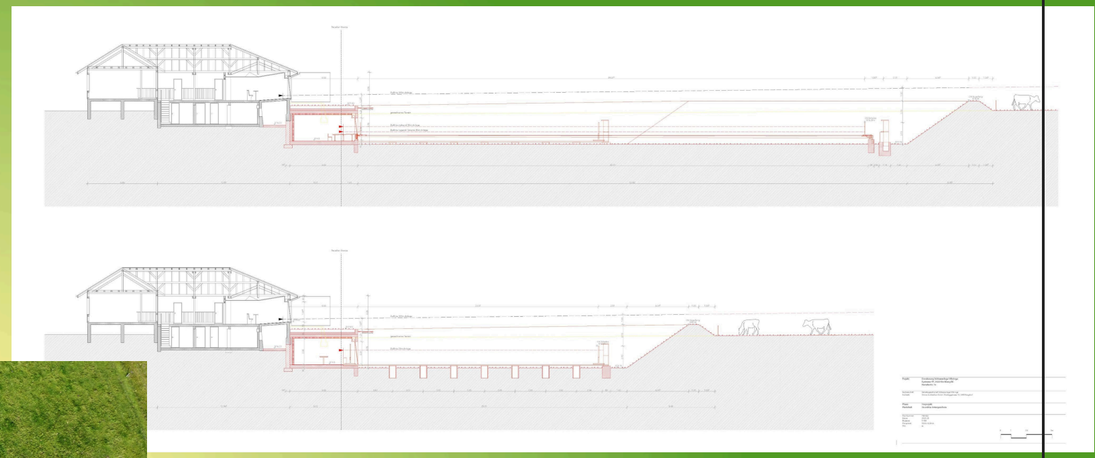
Die drei Schützenvereine aus Kirchberg und Burgdorf verfolgen gemeinsam das Ziel, eine zentrale Kurzdistanzanlage für olympische Disziplinen zu schaffen.
Das Vorhaben beabsichtigt, die umwelttechnisch ungünstig gelegenen Schiessstände in Burgdorf aufzugeben und den Standort Vilbringe um die Kurzdistanzen 25m und 50m zu erweitern.





Pistolenschützen
Kirchberg-Lyssach

die ZUKUNFT







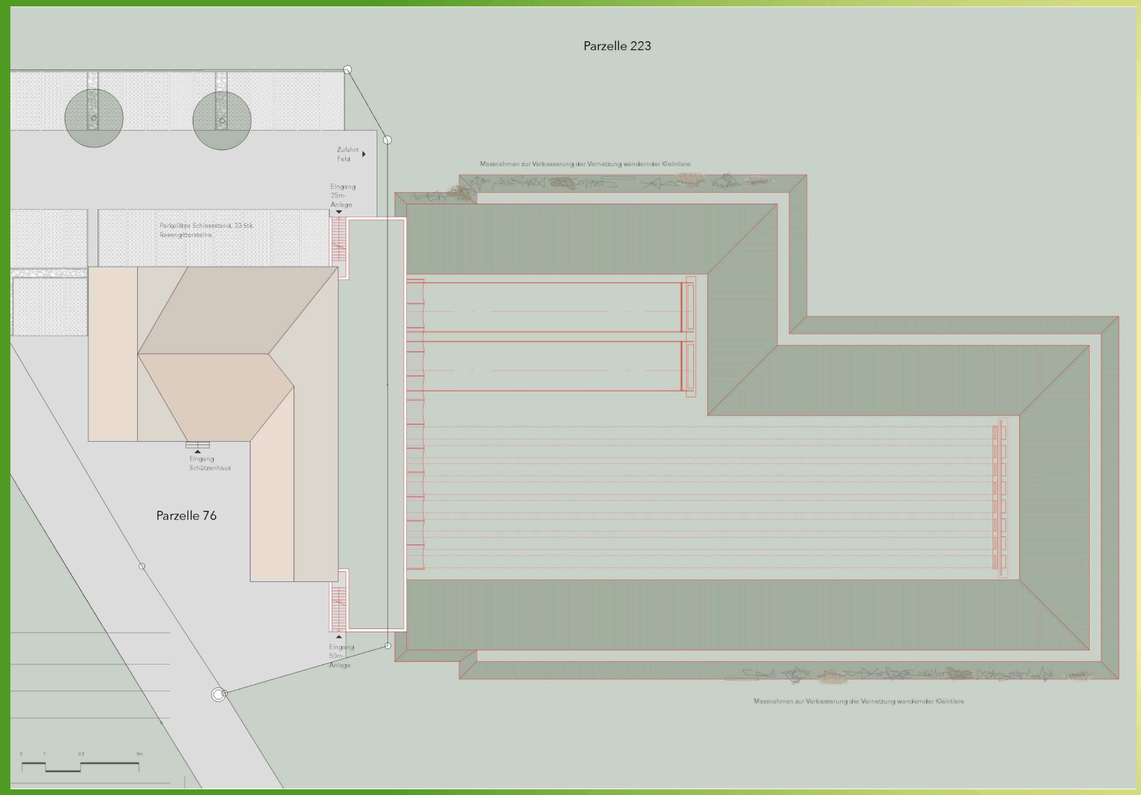
ERWEITERUNG VILBRINGE: VIER DISZIPLINEN UNTER EINEM DACH

Erweiterung 25/50m Anlage unter der bestehenden 300m Anlage

Eine neue Kurzdistanzanlage bietet viele Vorteile für die beteiligten Vereine und die Region. Die zentrale Anlage bietet bessere Trainingsmöglichkeiten und Anschlüsse an den öffentlichen Verkehr und ermöglicht damit eine gezielte und nachhaltige Förderung von Nachwuchs- und Kaderschützinnen und Schützen. Die gemeinsame Nutzung der Anlage durch mehrere Vereine führt zu einer effizienteren Organisation, aufgeteilten Unterhaltskosten und einer besseren Auslastung der Infrastruktur rund um den Schiessstand und die Schützenstube. Die so gewonnenen Mittel können von den Vereinen wiederum anderweitig verwendet werden, wodurch deren Attraktivität und damit das lokale Freizeitangebot erhöht wird. Die Erweiterung der bereits bestehenden 300m-Schiessanlage bildet dabei eine nachhaltige Lösung, in dem auf eine bereits bestehende Infrastruktur zurückgegriffen werden kann.

das PROJEKT

GRUNDRISS



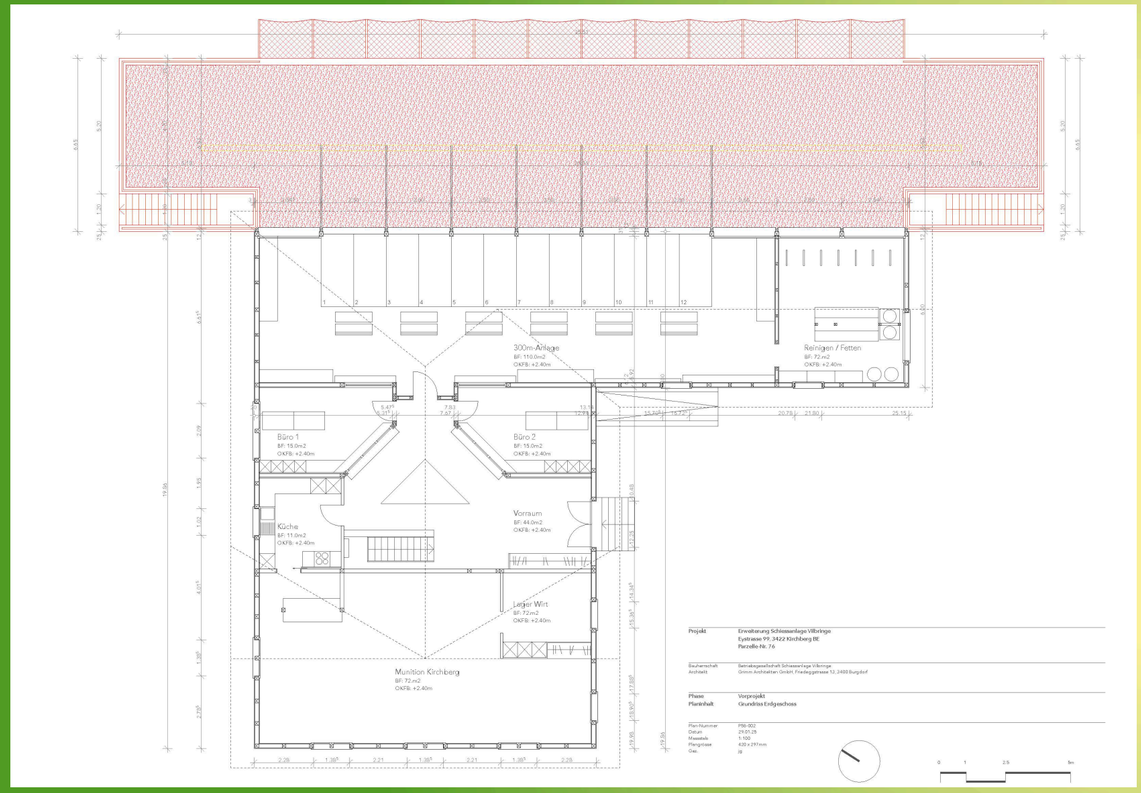
**Projektplan des Schiessstands von oben*



**KI generiertes Bild zur Visualisierung des Schiessstands von oben*

Die neue Kurzdistanzanlage entsteht als moderne Schiesssportstätte direkt vor dem bestehenden 300m-Schützenstand und wird in den Boden gebaut, jedoch nicht unterirdisch ausgeführt. Durch die Einbettung ins Gelände und die Nutzung von seitlichen Erdwällen aus dem Aushubmaterial fügt sich die Anlage harmonisch in die Umgebung ein und sorgt für effektiven Lärmschutz. Die Anlage ist klar strukturiert: Links befindet sich die 25m-Pistolenanlage mit insgesamt 10 Zielscheiben, rechts die kombinierte 50m-Pistolen- und Gewehranlage mit 8 elektronischen Trefferanzeige. Die gesamte Einrichtung ist so konzipiert, dass bestehende Wege erhalten bleiben und keine Sperrungen notwendig sind, wenn lediglich die Kurzdistanzanlage benützt wird.

das PROJEKT



**Projektplan des Schiessstands von oben*

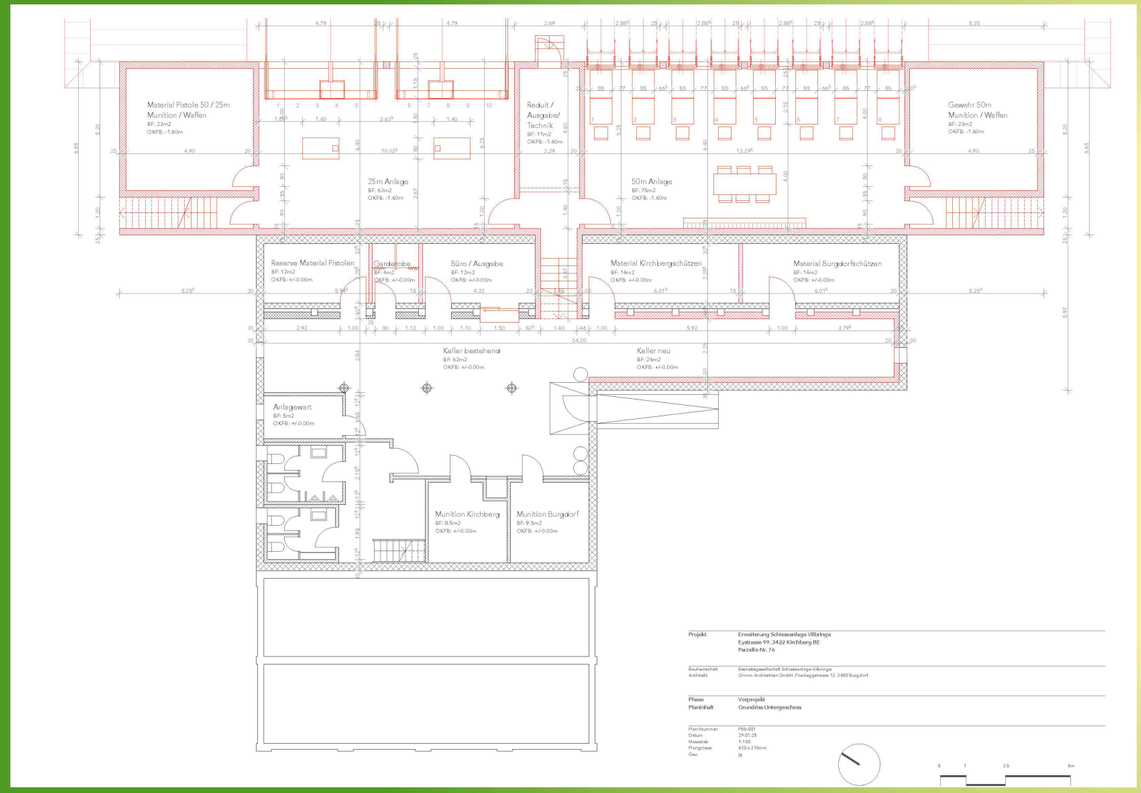
ANSICHT



**KI generiertes Bild zur Visualisierung des Schiessstands von oben*

Als kombinierte Kurzdistanzanlage für Pistole und Gewehr erhält das Projekt regionale Bedeutung und bietet den Vereinen Standort- und Zukunftssicherheit. Die moderne Ausrichtung und die bedarfsgerechte Ausstattung eröffnen neue Möglichkeiten für Trainings und Wettkämpfe und sichern die Entwicklung des Schiesssports in der Region langfristig.

das PROJEKT



**Projektplan des Schiessstands von oben*

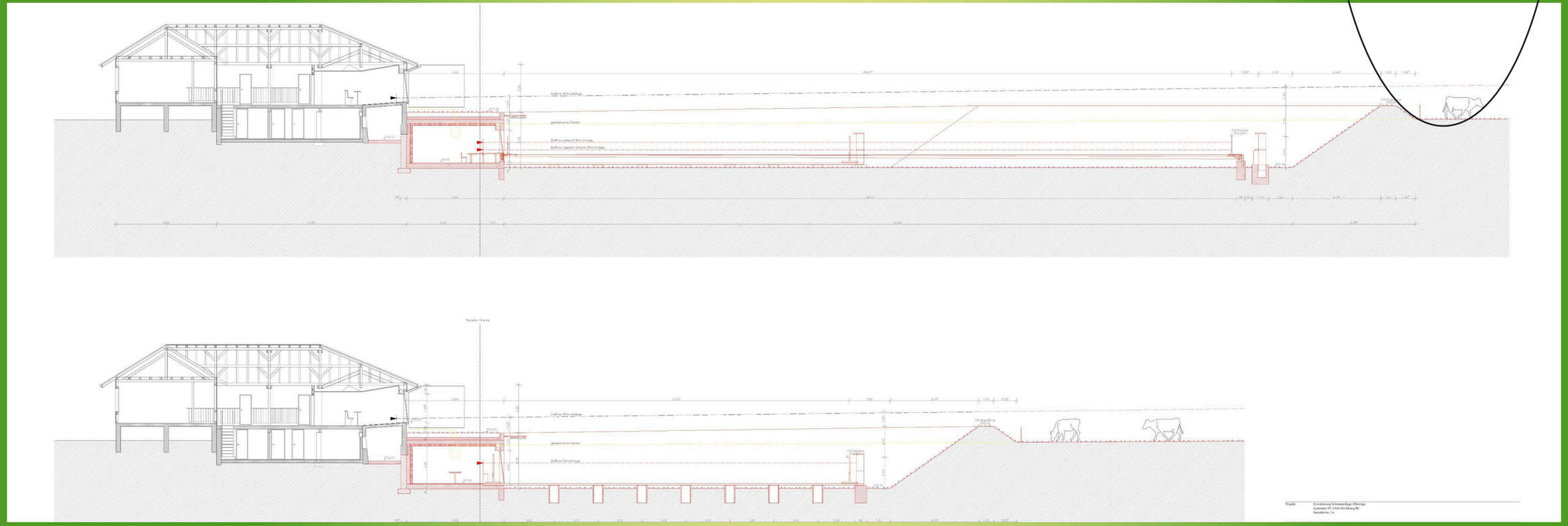
ANSICHT



**KI generiertes Bild zur Visualisierung des Schiessstands von oben*

das PROJEKT

SCHNITTE



**Projektplan des Schiessstands im Schnitt*

die FAQ

Welches Projekt wird geplant?
Die bestehende Schiessanlage wird um die olympischen Distanzen, Gewehr 50m und Pistole 25/50m ergänzt, an der bestehenden 300m Anlage wird keine Ausdehnung der Scheibenanlage vorgenommen.

Steigt die Lärmbelastung?
Die Grosskaliber Pistolenschiesszeiten werden grundsätzlich mit den 300m Schiesszeiten kombiniert. Die Lärmemissionen der Kleinkalibermunition ist nicht merklich wahrnehmbar.

Gibt es Alternativen zum Ausbau?
Nein. Neue Standorte für die Anlagen Schützenmatt und Waldegg wurden keine gefunden. Eine Modernisierung der bestehenden Anlagen Schützenmatt und Waldegg ist wegen dem angrenzenden Naturschutzgebiet nicht möglich. Die Anlagen verfügen aktuell weder über fliessendes Wasser noch über Sanitäranlagen. Die Anlage in Bätterkinden ist bereits an ihrer Auslastungsgrenze. Zudem sind Anlagen welche weiter weg sind nicht förderlich für den Nachwuchsaufbau oder die Zukunft der Vereine.

Wird die Biodiversität/Landwirtschaft beeinträchtigt?
Die Landwirtschaft wird nicht beeinträchtigt: während der Nutzung der Kurzdistanzanlage kann rund um die Anlage weiterhin Landwirtschaft betrieben werden. Das Weiden der Tiere währen des Betriebes ist Bestandteil der Auflagen, welche beim Bau der Anlage eingehalten werden müssen.
Die Fläche in der Kurzdistanzanlage wird als Grünfläche ausgestaltet.

Wie wurde der Mehrverkehr beurteilt?
Es wurde im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens ein Verkehrsgutachten erstellt. Gemäss diesem ist der Mehrverkehr vernachlässigbar gering.
Im Weiteren ist der Standort gut durch den ÖV erschlossen.

Warum wird die Schiessanlage erweitert?
Um die Standortgebundenheit der Anlage sowie die Nachwuchsförderung in den Vereinen zu gewährleisten. Die Pistolen Schützen Kirchberg-Lyssach erhalten nach Jahren die Möglichkeit, wieder in ihrer Stammgemeinde zu schiessen.
Für die Stadtschützen Burgdorf werden mit Ausnahme der 10m Disziplinen die gesamten Disziplinen an einem Standort ausgeübt werden können.
Die Vereine am bestehenden Standort profitieren durch Erweiterung der Trainingsmöglichkeiten in den Kurzdistanzen.

FRAGEN UND ANTWORTEN ZU WICHTIGEN THEMEN:

Gibt es Risiken für Spaziergänger, Kinder, Tiere?
Der Gefahrenbereich der neuen Kurzdistanzanlage ist durch bauliche Massnahmen nicht zugänglich.
Die Vereine halten sich an die bestehenden Sicherheitsvorschriften und garantieren einen reibungslosen Schiessbetrieb.

werde

SPONSOR / GÖNNER

Warum Sponsor werden:

UNTERSTÜTZE EIN REGIONALES, NACHWUCHS ORIENTIERTES PROJEKT.